

WHITE DINNER
am 11. September in Basel

Unsere Antwort:

Die bunte Nacht



DIE BUNTE NACHT statt White Dinner in Basel.

Paris hat das „Diner Blanc“ erfunden, viele andere Städte haben es übernommen. Nun auch Basel, zum 40. Geburtstag der IG Pro Innerstadt. Vom Marktplatz über die Mittlere Brücke bis zum Claraplatz: Alles in Weiss! Weisse Stühle als „Eintrittsticket“ (nur im Doppelpack für CHF 80. – erhältlich), weisse Tischtücher, weiss gekleidete Menschen.

Alles weiss???

FARBIG ist unsere Welt, bunt zusammengewürfelt und vielfältig sind wir Menschen und unser Tun, verschieden sind unser Wesen, Herkunft, Hautfarbe und Vorlieben.

Wir setzen dagegen: DIE BUNTE NACHT.

Wir setzen BUNT als Bereicherung zur Farbe Weiss. Weil Basel, weil die Welt viel MEHR zu bieten hat als Eintönigkeit! Unsere Absicht ist es, in der Stadt „die Buntheit, *die da ist*, sichtbar zu machen“. Wir wollen die Vielfalt, den Reichtum der Verschiedenheit zeigen. Und geniessen.

Was das White Dinner für Basels Zentrum ist, soll **DIE BUNTE NACHT** für die Stadt rundherum werden! Ein fröhlicher, bunter Ring!

DIE IDEE



Soup&Chill, die Wärmestube für Menschen, die kein eigenes Wohnzimmer haben, gleich hinter dem Bahnhof SBB, macht folgenden Vorschlag und sucht Gleichgesinnte, die mitmachen.

WAS?

DIE BUNTE NACHT entsteht ganz einfach und wird ein riesiges, buntes, internationales Picknick, quer durch die Stadt. Tische raus, Stühle raus – falls sie nicht schon da sind. Jeder kommt, so wie er und wie sie ist, jede und jeder kann Essen und Trinken mitbringen, Tischtücher, Dekorationen. Musik gibt's sicher und lustig wird's sowieso.

WER?

Institutionen, soziale Einrichtungen, auch oder v.a. für Asylanten und Flüchtlinge, Restaurants, Privatmenschen.

WO?

Überall, wo man keine Genehmigung braucht, um ein buntes Picknick machen zu können. Zum Beispiel private Vorgärten, Innenhöfe, Parkplätze, Spielplätze, am Rheinbord.

WANN?

Freitag, 11. September, 17-24h. Musik nur bis 22h, damit Nachbarn nicht gestört werden.

WAS KOSTET'S? Nichts!! Teilnahme kostenlos. Restaurants verkaufen ihr Essen – wie immer. Private und Institutionen können freiwillige Spenden erbitten. Für Anliegen oder Projekte, die MigrantInnen zugutekommen.

AKTUELLER STAND

Mittlerweile gibt es bereits zahlreiche Anmeldungen für ideelle Unterstützung und von Institutionen, die Lust haben, mitzudenken und mitzumachen: Mitglieder der Trägerschaft Quartierkoordination Gundeldingen, Mitglieder der Stadtteilsekretariate, die Regionalgruppe von Helvetas, einige Mitglieder des „Olla común“ Projektes, die Buvetten am Kleinbasler Rheinufer, KIWANIS-Clubs, der Verein für Gassenarbeit Schwarzer Peter, die Treffpunkte für randständige Menschen in Glaibasel und im Gundeli, Künstler und und und.... die Liste wächst täglich.

WEITERE INFOS

Alle weiteren Infos, vor allem der Zeitplan der Vorbereitungen, folgen direkt auf die Anmeldung! Sobald die ersten Anmeldungen kommen, wird auf der Website von Soup&Chill (www.soupandchill.com) ein Stadtplan aufgeschaltet, auf dem die bereits definierten „Picknickstellen“ eingetragen werden.

INTERESSIERT? WER MACHT MIT?

Anmeldung mit folgenden Angaben möglichst bald an:

info@soupandchill.com. Andreas Tännler, unser Projekt-Koordinator wird sich dann schnell bei Ihnen/Euch/Dir melden.

Ich habe /wir haben Lust, an der Aktion **DIE BUNTE NACHT** am 11. September mitzumachen.

Name und Tätigkeit der Institution, welche teilnimmt

Name des /der Verantwortlichen

E-Mailadresse

Telefonnummer

Adresse / Ort, an dem gepicknickt werden kann

Besondere Ideen (Musik, Flohmarkstand, Infostand zu Projekten etc.)

Wir sind sehr gespannt, ob unser Plan klappt und wie viele mitmachen.
Und freuen uns auf

DIE BUNTE NACHT.

Mit herzlichen Grüßen

Claudia Adrario de Roche und die Soup&ChillerInnen

Übrigens:

der 11. September ist nicht nur der Tag der Erinnerungen an Flugzeuge, die in Hochhäuser rasen, sondern auch der Tag des äthiopischen Neujahrsfestes – ein Tag der Hoffnung und des Neubeginns.